



Medienkonferenz «Wohnstrategie: Gezielte Unterstützung für armutsbetroffene Menschen» vom Donnerstag, 18. Januar 2024, 10 Uhr, Heilsarmee Pflegeheim Lorrainehof, Lorrainestrasse 34, 3013 Bern

### Referat von Manuel Breiter, Regionalleiter Sozialwerk, Stiftung Heilsarmee Schweiz

#### *Es gilt das gesprochene Wort*

Werte Medienschaffende, geschätzte Vertreter\*innen der Stadt Bern, liebe Anwesende

Hier im Lorrainehof sind Menschen zu Hause, welche aufgrund ihrer physischen und psychischen Verfassung nicht mehr allein wohnen können. Sie brauchen Betreuung und Pflege. Seit einigen Monaten ist dieser Wohnraum für insgesamt 62 Menschen ausgelastet, und es besteht eine Warteliste. Auch die Plätze im Passantenheim der Heilsarmee sind mehrheitlich ausgelastet, und die Nachfrage nach ambulanter Wohnbegleitung in Bern nahm bei allen Anbietenden stark zu. Im Jahr 2023 konnten beispielsweise die 20 am Blumenweg 11 gebauten Studios in wenigen Wochen durch die Wohnbegleitung ausgelastet werden. Weiter kommt dazu, dass es für armutsbetroffene und armutsgefährdete Menschen aufgrund der aktuellen Situation auf dem Wohnungsmarkt immer schwieriger wird, eine Wohnung zu halten oder eine neue Wohnung zu finden. Somit steigt das Risiko von Wohn- und Obdachlosigkeit. In diesem Kontext begrüßen wir das strategische Vorgehen und die Massnahmen der der Stadt Bern und sind froh, Teil davon zu sein.

Die Stiftung Heilsarmee Schweiz bietet Personen in herausfordernden Situationen sichere und preisgünstige Wohnangebote, sowohl stationär als auch ambulant. Menschen erhalten durch unsere Angebote rasche und umfassende Hilfe und eine Perspektive, die sie wieder positiv nach vorne blicken lässt. Dabei ist für uns die Niederschwelligkeit und die Zugänglichkeit der Angebote ein zentrales Anliegen. Wir arbeiten in vielen Städten der Schweiz mit Behörden zusammen. Unsere Angebote befinden sich an zentralen Standorten. Deshalb passen die neuen Angebote zur Umsetzung der Wohnstrategie der Stadt Bern sehr gut zur Heilsarmee. Sie sind auch eine Weiterentwicklung der langjährigen guten Zusammenarbeit zwischen der Stadt Bern und der Heilsarmee.



Menschen zu befähigen, Wohnraum zu suchen und langfristig zu behalten, ist für Familien wie auch für Einzelpersonen ein existenzielles Bedürfnis, dem die Stadt Bern und die Heilarmee mit der WohnBeratung Bern begegnen wollen. Die beiden genannten Massnahmen der Wohnstrategie werden im Rahmen dieses neuen Angebots umgesetzt. Hier sollen armutsbetroffene Menschen kostenlos Beratung, Unterstützung und Befähigung in der Suche nach einer Wohnung oder im Erhalt ihrer Wohnsituation bekommen. Dabei soll insbesondere die Mietkaution keine Hürde mehr sein. Auch weitere Hürden wie der Zugang zum Internet, die fremde Sprache, fehlende Vernetzung und auszufüllende Formulare sollen möglichst abgebaut werden. Im Fokus dieses niederschweligen Beratungsangebots stehen Menschen, deren nachweisbarer Lebensmittelpunkt in der Stadt Bern liegt. Die Dienstleistung ist kostenlos, sofern die Kriterien der KulturLegi erfüllt sind.

Die neue Wohnberatungsstelle befindet sich im HopePoint der Heilarmee an der Laupenstrasse 5, 3008 Bern an zentraler und gut zugänglicher Lage. Im HopePoint befinden sich zudem weitere Beratungsangebote wie die Passantenhilfe der Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen Region Bern (AKiB) und die Wohnbegleitung der Heilarmee, woraus sich Synergien ergeben. Für das neue Angebot konnten gut qualifizierte Sozialarbeitende gefunden werden. Insgesamt beginnen wir mit 120 Stellenprozenten. Nach der Aufbauphase und einigen ersten Tests startet das Angebot offiziell am 1. Februar 2024. Die Öffnungszeiten sind von Dienstag bis Freitag jeweils nachmittags, sowie dienstags und freitags am Vormittag. Damit Personen, welche fünf Tage in der Woche arbeiten, ebenfalls Zugang zum Angebot haben, ist es auch an einigen Samstagvormittagen geöffnet. Während der Öffnungszeiten gibt es die Möglichkeit für eine Walk-in-Beratung. Es können aber auch Termine vereinbart werden.

Damit möglichst viele Menschen das neue Angebot nutzen, ist die enge Zusammenarbeit und Vernetzung mit allen Anbietenden von niederschweligen Wohnangeboten in der Stadt Bern zentral. Neben der Beratung ist bezahlbarer Wohnraum ein Bedürfnis. Deshalb ist auch die Vernetzung und die Zusammenarbeit mit öffentlichen und privaten Immobilienverwaltungen ein wichtiger Erfolgsfaktor für das neue Angebot. Die Heilarmee und die Stadt Bern werden das Angebot der Wohnberatung als Projektbetrieb laufend evaluieren und weiterentwickeln. Die gewonnenen Erkenntnisse aus den Beratungen können Inputs für kommende Wohnstrategien geben.

Dem Team der Wohnberatung wünsche ich hiermit einen guten Start und viel Erfolg! Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit und Ihr Interesse.



Weitere Informationen:

- Website Stiftung Heilsarmee Schweiz: [heilsarmee.ch](https://heilsarmee.ch)
- Website WohnBeratung: [heilsarmee.ch/angebot/wohnberatung-bern](https://heilsarmee.ch/angebot/wohnberatung-bern)
- Kontakt WohnBeratung: [wohnberatung.bern@heilsarmee.ch](mailto:wohnberatung.bern@heilsarmee.ch), +41 76 364 74 90

- Öffnungszeiten:

Dienstag:

09:00-11:30 Uhr Walk in

13:00-14:00 Uhr Beratung auf Termin

14:00-16:00 Uhr Walk in

16:00-17:00 Uhr Beratung auf Termin

Mittwoch:

13:00-14:00 Uhr Beratung auf Termin

14:00-16:00 Uhr Walk in

16:00-17:00 Uhr Beratung auf Termin

Donnerstag:

13:00-14:00 Uhr Beratung auf Termin

14:00-16:00 Uhr Walk in

16:00-17:00 Uhr Beratung auf Termin

Freitag:

09:00-11:30 Uhr Walk in

13:00-14:00 Uhr Beratung auf Termin

14:00-16:00 Uhr Walk in

16:00-17:00 Uhr Beratung auf Termin

Letzter Samstag im Monat 09:00-13:00 Uhr Walk in